

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

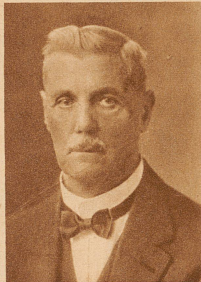
<http://www.e-periodica.ch>



**Thomas Reich,**  
der älteste Bürger des Kantons St. Gallen, starb im hohen Alter von 101 Jahren



**Professor Ferdinand von Arx**  
der vom Jahre 1871 bis 1888 am solothurnischen Lehrerseminar und von da an bis 1914 an der solothurnischen Kantonschule als Geschichtslehrer wirkte, ist im Alter von 89 Jahren in Solothurn gestorben. Prof. von Arx hatte sich einen Namen gemacht als Verfasser einer Schweizergeschichte für Haus und Schule und einer solchen für Fortbildungsschulen, die als treffliche Geschichtslehre-mittel an vielen schweizerischen Schulen eingeführt waren



**Alt Ständerat Dr. Franz Muheim**  
in Altdorf starb im Alter von 70 Jahren, nachdem er in den verschiedensten amtlichen Stellungen seiner Heimat große Dienste geleistet hat. Zuletzt war er seit 1903 Staatsanwalt, während 34 Jahren Verwalter des Kantonsospitals und seit vielen Jahren Präsident der umerischen Kantonalbank. Als Jurist hatte er einen wohlbegründeten Ruf über die Kantongrenzen hinaus und als vieljähriges Mitglied des Ständerates



**Carl Brüschiweiler**  
seit 1923 Chef des Statistischen Amtes der Stadt Zürich, wurde vom Bundesrat zum Direktor des eidgenössischen Statistischen Amtes gewählt. Brüschiweiler, Verfasser zahlreicher Arbeiten über Statistik, hat sich vor allem als Kommunalstatistiker einen Namen gemacht



Auf Antrag des Erziehungsdepartementes wählte der Regierungsrat von Baselstadt  
**Dr. Th. Brogle**  
von Sisseln (Aargau) zur Zeit Professor an der Handelshochschule in St. Gallen, auf dem Berufungswege zum Rektor der Handelsschule in Basel

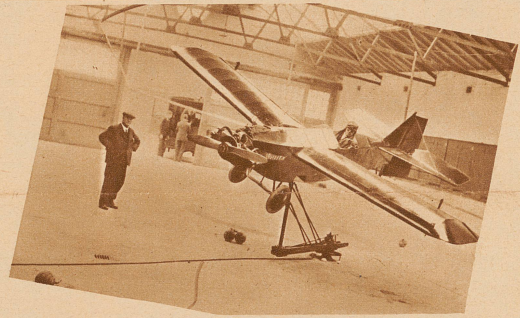


**Direktor Hans Pfister**  
vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, tritt von seinem Amte zurück, dem er seit dem Jahre 1920 vorgestanden hat. Direktor Pfister hat einen Ruf als Generaldirektor der Schweizerischen Mobiliarversicherungsanstalt angenommen



**Eine italienische Wüschelrutengängerin**

Fräulein Maria Matoloni hat in Etrusca di Capena und im alten Pompei auf Veranlassung der Radiotechnischen Gesellschaft von Rom Versuche angestellt, die zu verblüffenden Resultaten geführt haben. Wertvolle Ausgrabungen konnten mit ihrer Hilfe gemacht werden



Nebenstehendes Bild rechts:

**Eine neue Maschine zur Erlernung des Fliegens.** Da sie in ihrer Beweglichkeit dem freifliegenden Flugzeug durchaus entspricht, bildet sie ein wertvolles Lehrmittel zur Instruktion. Der Fluglehrer (ganz links am erhöhten Pult) gibt dem Schüler Anleitungen mit Hilfe von farbigen Lichtsignalen, die am Schaltbrett des Führersitzes aufleuchten



**Eine Feuersbrunst zerstörte in London den Konzertsaal des Volkspalastes, die berühmte Queens Hall.**  
Ein wirrer Trümmerhaufen bedeckt den Boden des einst so prunkvollen Gebäudes, in dem 2500 Personen Platz fanden

# 25. Schweiz. Skirennen

## in Adelboden

Phot. Mettler



Schweizerischer Skimeister für 1931 wurde David Zogg von Arosa



Im Frauen-Rennen siegte die Engländerin Sale Barker



von Genf wurde Dritte im Frauen-Rennen. Zweite war die Engländerin Butler



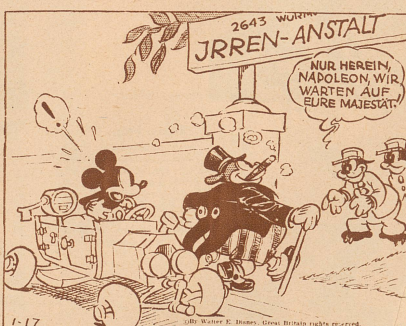
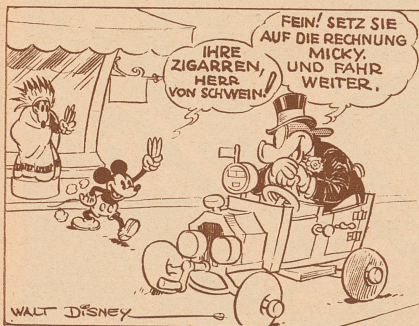
Der österreichische Skimeister Harald Paumgarten kämpfte hart gegen den Franzosen Berthet um den Sieg im Langlauf. Mit 49 Sekunden hinter Berthet wurde er Zweiter

Ein Mensch fliegt 81 Meter weit durch die Luft. Sigmund Ruud stellte mit dieser Weite, die er an der neuen Bolgenschanze in Davos erreichte, einen neuen Weltrekord für Skisprünge auf  
Phot. Meerkämpfer

Bild links: Die Schweizerin Ella Maillard

## MICKY ALS CHAUFFEUR

Micky Maus hat ein kleines Taxi-Unternehmen eröffnet und gedenkt schnell reich zu werden. Wir zeigen hier und in den folgenden Serien seine heiteren und ersten Abenteuer in dem neuen Beruf



Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.30, halbjährlich Fr. 6.30, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 5790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769  
Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790